

# Ein Löffelchen voll Zucker

(aus Mary Poppins)

Text/Musik: Richard M. Sherman &amp; Robert R. Sherman

Deutscher Text: Eberhard Cronshagen

Bearbeitungsvorlagen: Peter Schnur und Alan Billingsley

Satz SAB: Virginie Bigler

Sopran

1. In je - der Ar - beit, merkt euch das, steckt auch ein klei - nes biss - chen  
 2. Und baut ein Vö - gel - chen sein Nest, ganz früh es sei - nen Baum ver -  
 3. Es trägt die Bie - ne ih - ren Nek - tar von der Blu - me zu dem

Alt

1. In je - der Ar - beit, merkt euch das, steckt auch ein klei - nes biss - chen  
 2. Und baut ein Vö - gel - chen sein Nest, ganz früh es sei - nen Baum ver -  
 3. Es trägt die Bie - ne ih - ren Nek - tar von der Blu - me zu dem

Männer

1. In je - der Ar - beit, merkt euch das, steckt auch ein klei - nes biss - chen  
 2. Und baut ein Vö - gel - chen sein Nest, ganz früh es sei - nen Baum ver -  
 3. Es trägt die Bie - ne ih - ren Nek - tar von der Blu - me zu dem

5

S

Spass. Ver - steh den Spass und schnapp, die Ar - beit klappt! Denn was man  
 lässt, sucht un - er - müd - lich Fe - der, Heim und Zweig. Doch wird die  
 Korb und sum - mend fliegt sie em - sig hin und her. Ein t<röpf - chen

A

5

Spass. Ver - steh den Spass und schnapp, die Ar - beit klappt! Denn was man  
 lässt, sucht un - er - müd - lich Fe - der, Heim und Zweig. Doch wird die  
 Korb und sum - mend fliegt sie em - sig hin und her. Ein t<röpf - chen

M

Spass. Ver - steh den Spass und schnapp, die Ar - beit klappt!  
 lässt, sucht un - er - müd - lich Fe - der, Heim und Zweig.  
 Korb und sum - mend fliegt sie em - sig hin und her.

10

S

vol - ler Freu - de tut, = = Ein Scherz, ein  
 Ar - beit ihm zur Lust, = = Es weiss, ein  
 sie für sich be - gehrt, = = so schafft sie

A

10

vol - ler Freu - de tut, = = Ein Scherz, ein  
 Ar - beit ihm zur Lust, = = Es weiss, ein  
 sie für sich be - gehrt, = = so schafft sie

M

= = schmeckt uns wie Ku - chen gut! Ein Scherz,  
 dann singt es froh und selbst - be - wusst. Es weiss,  
 von je - der Blü - te, die sie leert, so schafft

15

S  
Spiel, da - zu ge - hört nicht viel. Wenn ein Löffelchen voll Zucker bitt' - re  
Lied, das schafft ein Froh - ge - müt!  
viel, es ist ein Kin - der - spiel.

A  
Spiel, da - zu ge - hört nicht viel. Wenn ein Löffelchen voll Zucker bitt' - re  
Lied, das schafft ein Froh - ge - müt!  
viel, es ist ein Kin - der - spiel.

M  
15  
ein Spiel, da - zu ge - hört nicht viel. Wenn ein Löffelchen voll Zucker bitt' - re  
ein Lied, das schafft ein Froh - ge - müt!  
sie es ist ein Kin - der - spiel.

20

S  
Me-di-zin ver - süsst, ja, Me-di-zin ver - süsst, — Me-di-zin ver - süsst. Wenn ein

A  
Me-di-zin ver - süsst, ja, Me-di-zin ver - süsst, Me-di-zin ver - süsst. Wenn ein

M  
20  
Me-di-zin ver - süsst, ja, Me-di-zin ver - süsst, Me-di-zin ver - süsst. Wenn ein

26

S  
Löffelchen voll Zucker bitt' - re Me-di-zin ver - süsst, rutscht sie gleich noch - mal so gut.

A  
Löffelchen voll Zucker bitt' - re Me-di-zin ver - süsst, rutscht sie gleich noch - mal so gut.

M  
26  
Löffelchen voll Zucker bitt' - re Me-di-zin ver - süsst, rutscht sie gleich noch - mal so gut.